

Unsere vier Wohngruppen

Für eine Gemeinschaft mit Atmosphäre und Zusammengehörigkeit haben wir vier Wohngruppen eingerichtet, die möglichst selbstständig organisiert und strukturiert sind.

In unmittelbarer Nähe sind der Garten und der großzügig angelegte Park, der zum Naturgenießen einlädt und das angenehme Wohnambiente abrundet.



Voraussetzungen und Kosten

Als anerkannte Pflegeeinrichtung verfügen wir über einen Versorgungsvertrag nach dem SGB XI. Wir helfen Ihnen gerne bei der Antragsstellung z.B. bei Pflegekassen und Sozialhilfeträgern. Die Kosten für die Pflege und Betreuung sind gesetzlich geregelt. Neben der Leistung der Pflegekassen verbleibt ein Eigenanteil. Der Eigenanteil kann im Bedarfsfall vom Sozialhilfeträger übernommen werden.

Eine Kurzzeitpflege ist für max. 28 Tage im Jahr (je nach Pflegegrad) möglich.

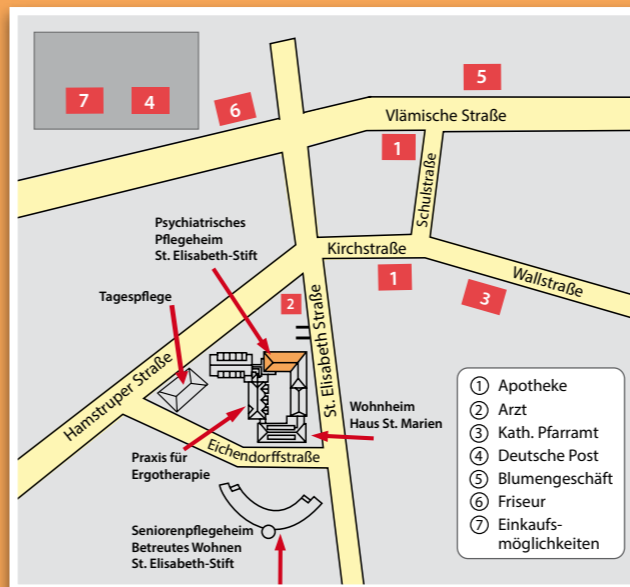
Ihre Ansprechpartner



Adriana Zietek
Bereichs- und
Pflegedienst-
leitung



Werner Rensen
Stellv. Pflege-
dienstleitung



Dreissam Marketing-Services

Heimat
mit Herz und
für die Seele

Psychiatriisches
Pflegeheim



St. Elisabeth-Stift gGmbH
St. Elisabeth-Str. 10
49688 Lastrup

Telefon 04472 950-114
Telefax 04472 950-100

zietek-a@elisabeth-stift.de
www.elisabeth-stift.de



das Psychiatrische Pflegeheim ist für uns ein ganz besonderer Ort der Fürsorge und Zuwendung. Wir möchten Menschen, die psychisch erkrankt sind, die dauerhaft Pflege und umfassende Betreuung benötigen, ein Zuhause bieten.

Dabei können die Gemeinschaftserfahrung und eine Tagesstruktur Halt geben. Die Förderung individueller Gestaltungsmöglichkeiten kann die Lebensqualität merklich verbessern. Wir sind eingerichtet auf die psychiatrische Langzeitpflege von Menschen mit verschiedenen Formen der Demenz, Schizophrenien, Depressionen, Substanzabhängigkeiten oder auch Persönlichkeitsstörungen, die eine rundum Pflege und Tagesstruktur benötigen.

Für Informationen zur Aufnahme oder Fragen zur Betreuung und Pflege sprechen Sie uns an.

Ihre Adriana Zietek
und das Team des Psychiatrisches Pflegeheim
St. Elisabeth Stift

Unser Pflegeheim bietet Platz für 61 Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir verfügen überwiegend über Einzelzimmer. Bei einer Unterbringung im Zweibettzimmer schauen wir sensibel genau, welche Menschen miteinander auskommen und berücksichtigen die Wünsche.

Alle Zimmer sind mit direkter Sanitäreinbindung. Selbstverständlich gestalten die Bewohnerinnen und Bewohner Ihr Zimmer nach Ihren Wünschen und können einzelne liebgewonnene Möbel und Gegenstände mitbringen.



Unser multiprofessionelles Mitarbeiterteam besteht aus in der Alten- und in der psychiatrischen Pflege erfahrenen Fachkräften.

In einer kleinen, familienähnlichen Gemeinschaft bzw. Wohngruppe haben die Bewohnerinnen und Bewohner feste Bezugspersonen und eine 24-Stunden-Betreuung. In der Begleitung konzentrieren wir uns auf:

- die psychische und körperliche Stabilisierung
- eine ressourcenorientierte Betreuung und Pflege
- die Förderung und Unterstützung der Entwicklung

Uns ist es wichtig, den Menschen dort abzuholen, wo er gerade ist, d.h. mit Geduld und Einfühlungsvermögen auf die individuelle Situation einzugehen.

Wir bieten eine umfangreiche Arbeits- und Beschäftigungstherapie und setzen zur Stärkung der Sinneswahrnehmung u.a. auch auf Fußreflexzonenmassage und Klangmassage.

Die medizinische Versorgung über Fachärzte erfolgt auch in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie des Christlichen Krankenhauses in Quakenbrück. Die hausärztliche Versorgung erfolgt über die Hausärzte in Lastrup und der Region. Für die Sterbebegleitung haben wir ein besonderes Konzept. Wir arbeiten eng mit den Angehörigen, gesetzlichen Betreuern und dem Sozialdienst zusammen.



Unsere Gemeinschaftsangebote sind u.a.: Kegeln, Singkreis, Schwimmen, Kochen und Backen, Spielrunden oder auch Kultur und Ausflüge in die Natur.

Wir achten auf jahreszeitliche Feste und gestalten Angebote wie Karneval, Weihnachten, Ostern oder auch Kohl- und Spargelessen.

Die Tages- und Wochenpläne werden individuell auf die Fähigkeiten der Bewohner abgestimmt und ausgearbeitet.

Beispiel für eine Tagesgestaltung:

- 7.30 - 8.30 Uhr: Frühstücksrunde
- 8.00 - 11.45 Uhr: Arbeits-/Beschäftigungstherapie je nach individuellen Fähigkeiten oder eine Einzelbetreuung (nach §87 SGB XI)
- 12.00 Uhr: Mittagessen
- 13.00 - 16.45 Uhr: Arbeits-/Beschäftigungstherapie, ggf. Einzelbetreuung (nach §87 SGB XI)
- 17.30 Uhr: Vorbereitung der Abendmahlzeit